



Detailansicht des Registereintrags

Berufsverband Deutscher Pathologinnen und Pathologen (BDP)

Aktuell seit 19.06.2026 16:25:56

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R002120
Ersteintrag:	28.02.2022
Letzte Änderung:	19.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	19.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Berufsverband
Kontaktdaten:	Adresse: Robert-Koch-Platz 9 10115 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493030881970 E-Mail-Adressen: bv@pathologie.de Webseiten: www.pathologie.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

30.001 bis 40.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,30

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Prof. Dr. med. Ludwig Bernhard Wilkens**
Funktion: Vorsitzender (Präsident)
2. **Prof. Dr. med. Annette Lebeau**
Funktion: 1. Stellvertretende Vorsitzende (1. Vizepräsidentin)

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Dr. rer. nat. Vanessa Kääh-Sanyal**
2. **Christoph Schöning**
3. **Prof. Dr. med. Ludwig Bernhard Wilkens**

Gesamtzahl der Mitglieder:

1.569 Mitglieder am 19.06.2026, ausschließlich natürliche Personen

Mitgliedschaften (6):

1. Gemeinschaft Fachärztlicher Berufsverbände (GFB)
2. Dachverband für Technologen/-innen und Analytiker/-innen in der Medizin Deutschland e. V. (DVTA)
3. Deutsche Gesellschaft für Verbandsmanagement e.V. (DGVM)
4. Union of European Medical Specialists (UEMS)
5. International Collaboration on Cancer Reporting (ICCR)
6. Dachverband ärztlicher Diagnostikfächer (DVÄD)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (12):

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Berufliche Bildung; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Kommunikations- und Informationstechnik; Integration; Krankenversicherung; keine

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Verband informiert Mitglieder der Bundesregierung (vornehmlich Bundesministerium für Gesundheit) und des Bundestages (vornehmlich Mitglieder des Ausschusses für Gesundheit) durch Stellungnahmen, Positionspapiere und in Fachgesprächen über Lösungsmöglichkeiten gesundheitspolitischer Sachfragen in der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit den medizinischen Leistungen der Fachärztinnen und Fachärzte für Pathologie und Neuropathologie. Er organisiert zudem die persönliche Begegnung und das Gespräch zwischen Politikerinnen und Politikern sowie Fachärztinnen und Fachärzten für Pathologie in den Praxen und Krankenhausabteilungen der Fachgruppe.

Konkrete Regelungsvorhaben (5)

1. Berücksichtigung der Fachgruppe Pathologie in der Krankenhausreform

Beschreibung:

Berücksichtigung pathologischer Leistungen in der künftigen Leistungsgruppensystematik durch Schnittstellen zur Fachgruppe Pathologie in allen Leistungsgruppen und adäquate Vergütung.

Bundesrats-Drucksachenummer:

BR-Drs. 235/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Versorgungsqualität im Krankenhaus und zur Reform der Vergütungsstrukturen (Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz - KHVVG)
Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMG): Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Versorgungsqualität im Krankenhaus und zur Reform der Vergütungsstrukturen (Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz - KHVVG) (Vorgang)

Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 20/13407 (Vorgang) [alle RV hierzu]

a) zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung - Drucksache 20/11854, 20/12894, 20/13059 Nr. 4 - Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Versorgungsqualität im Krankenhaus und zur Reform der Vergütungsstrukturen (Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz - KHVVG) - b) zu dem Antrag der Abgeordneten Martin Sichert, Jörg Schneider, Dr. Christina Baum, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD - Drucksache 20/5550 - Geburtshilfe in Deutschland flächendeckend sicherstellen - Fehlanreize beseitigen - c)...

Zuvor:

Referentenentwurf (BMG): Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Versorgungsqualität im Krankenhaus und zur Reform der Vergütungsstrukturen (Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz - KHVVG) (Vorgang)

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (5):

1. SG2405300031 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 03.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

2. SG2405300034 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 29.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

3. SG2410020032 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.09.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

4. SG2506170008 (PDF - 14 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 27.05.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

5. SG2511120004 (PDF - 12 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 19.08.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

2. Bewahrung der Ausbildungsinhalte Fächer Pathologie, Neuropathologie in
Approbationsordnung für Ärzte

Beschreibung:

Ergänzung der Ableitung weiter diagnostischer und therapeutischer Maßnahmen aus Befunddaten der Pathologie als zu prüfende Kenntnisse; Ergänzung der allgemeinen Pathologie als Prüfungstoff; Ergänzung der Verpflichtung der Lehrkrankenhäuser Sektionsräume vorzuhalten; Ergänzung pathologisch-anatomischer Falldemonstrationen als Angebot der Lehrkrankenhäuser im praktischen Jahr

Referentenentwurf:

Verordnung zur Neuregelung der ärztlichen Ausbildung (20. WP) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 15.06.2023

Federführendes Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

ÄApprO 2002 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2405240029 (PDF - 7 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

3. Ersuchen um Bagatellregelung zur Chemikalien-Verbotsverordnung

Beschreibung:

Ersuchen um Stellungnahme, dass die Zurverfügungstellung von mit Formalin vorbefüllten Probengefäßen zum Rückversand an die Pathologie nicht als Abgabe unter die Bestimmungen der ChemVerbotsV fällt.

Betroffenes geltendes Recht:

ChemVerbotsV 2017 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2405300036 (PDF - 7 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 22.05.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. SG2408070005 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 07.08.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

4. Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ)

Beschreibung:

Berücksichtigung des tatsächlichen Refinanzierungsbedarfes der Versorgung mit Pathologie-Leistungen in der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ).

Betroffenes geltendes Recht:

GOÄ 1982 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2410020034 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.09.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

5. **Schutz der Einflussrechte der Leistungserbringer und der Patientendaten im Entwurf des Gesetz für Daten und digitale Innovation im Gesundheitswesen**

Beschreibung:

Satz 7 in § 64e Absatz 3 SGB V soll in seiner jetzigen Fassung beibehalten werden und der Spitzenverband der gesetzlichen Krankenkassen die Anforderungen und Voraussetzungen für die Teilnahme der Leistungserbringer nicht ohne Beteiligung der Deutschen Krankenhausgesellschaft formulieren dürfen. Absatz 3 in § 345a SGB V soll aus dem Entwurf gestrichen werden und Krankenkassen keinen erweiterten Zugriff auf Patientendaten erhalten, weil dies sowohl den Schutz der Patientendaten als auch die Zuständigkeit der Leistungserbringer für die Patientensteuerung untergräbt.

Referentenentwurf:

Gesetz für Daten und digitale Innovation im Gesundheitswesen (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 06.05.2026

Federführendes Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2606010014 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 18.05.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

940.001 bis 950.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[Geschaeftsbericht-2025.pdf](#)